

Ausländische Journale für 1873.

[585.]

F. A. Brockhaus'Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung

ausländischer Journale

aus Frankreich, England, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Italien, Spanien, Portugal, den Slavländern, Griechenland, Amerika unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung.

Ein neuer revidirter

Katalog ausländischer Journale,

die Nettopreise der hauptsächlichsten französischen und englischen Zeitschriften verzeichnend, wurde soeben von mir versandt. Alle früher von mir veröffentlichten ähnlichen Verzeichnisse sind infolge dessen annullirt.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale vom Sonnabend schon am folgenden Dienstag in Wien eintreffen.

[586.]

Ankündigungen

von

Pädagogischen Werken und Schulbüchern

finden die geeignetste und weiteste Verbreitung durch die

Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht

begründet

von

A. Diesterweg,

fortgeführt

von

Richard Lange.

Auflage 850 Exemplare.

Die durchlaufende Zeile wird mit 2½ S^h oder 9 fr. berechnet.Für Beihefen von 850 Prospecten berechnen wir 2 S^h.

Frankfurt a/M.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.
M. Diesterweg.[587.] Aus meinem soeben erschienenen **Geschäfts-Tagebuch für Buchhändler auf das Jahr 1873**

gebe ich die

Geldreductions-Tafeln

(Auszeichnungen)

und

Mess-Agio-Tabellen

in Mark- und Thalerwährung

apart gegen baar für 2½ Ngr.

ab und bitte zu verlangen.

C. G. Reclam sen., Sep.-Eto. in Leipzig.**Dem Jahreswechsel!**

[588.]

Wie am Schlusse der letztvergangenen Jahre fühle ich mich auch diesmal veranlaßt, dem inserirenden Publicum für das mir in so vollem Maße zugewendete Vertrauen und Wohlwollen meinen Dank öffentlich auszusprechen. Hierbei sei es mir gestattet, die im verflossenen Jahre stattgehabte Entwicklung meines Instituts in einen kurzen Rückblick zusammenzufassen.

Der lebhafteste Aufschwung des Handels und der Industrie, welcher naturgemäß auf das Inseratenwesen einen ungemein günstigen Einfluß ausübte, hat mein Unternehmen einer über Erwartung großen Ausdehnung entgegengeführt.

In Verfolgung meines Programms einer stetigen (dem Bedürfnisse angepaßten) Verbreitung meines Instituts über alle Hauptplätze des Verkehrs habe ich auch in diesem Jahre neben meinen bereits bestehenden Etablissements in Berlin, — Breslau, — Frankfurt a. M., — Halle a. S., — Hamburg, — Leipzig, — München, — Nürnberg, — Prag, — Straßburg, — Stuttgart, — Wien und Zürich — noch weitere Zweig-Niederlassungen in Dortmund und Dresden begründet, denen sich mit dem Beginne des neuen Jahres als

XVI. Etablissement

eine selbständige Filiale in Eöln anschließt. Außerdem befinden sich in allen bedeutenden Städten General-Agenturen meines Geschäfts, deren Anzahl bereits Hundert übersteigt und rasch zunimmt. Es erwachsen hieraus meinen Klienten einerseits vermehrte Bequemlichkeit, andererseits in ausgedehnter Weise alle die Vortheile, welche die concentrirtere Thätigkeit von Zweig-Geschäften mit sich bringt.

Auf der Basis meiner intimen Beziehungen zu sämtlichen Zeitungen Deutschlands (als deren officieller Agent) gelang es mir, mein Verhältniß zu den hervorragendsten Organen der Presse im Interesse des Publicums contractlich fester zu gestalten und in jedem Fache Blätter von besonderer Bedeutung und erprobter Wirksamkeit zu gewinnen. — So gelang es mir, successive von nachstehenden Blättern das ausschließliche Recht der Annoncen-Annahme übertragen zu erhalten:

Berlin, Deutscher Reichs- und Königlich Preussischer Staats-Anzeiger, — Berlin, Saling's

Börjensblatt, — Berlin, Kladderadatsch, —

München, Fliegende Blätter, — Wien, Figaro,

— Berlin, Deutsche Landeszeitung, — Berlin,

Allgemeine Deutsche Polytechnische Zeitung, —

Neue Mühlhauser Zeitung, — Breslau, Der

Feierabend des Landwirthes, — München,

Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins in

Bayern, — Zürich, Schweizer Handelszeitung,

— Prag, Handelsblatt —

und bleibe ich dauernd bemüht, diesen Kreis durch Anknüpfung mit erwähnten Blättern zu erweitern, wie ich überhaupt fortfahre, den Interessen der geehrten Inserenten meine ganze Kraft zu widmen und dadurch das mir in erfreulichem Maße gewordene Vertrauen zu bewahren.

In dem Berichte über den Umfang meiner Thätigkeit dürfte, wiewohl nur zum Theil hierher gehörig, eine besondere Erwähnung des von mir gegründeten und in meinem Verlage erscheinenden

„**Berliner Tageblatt**“

am Plage sein, welches sich in dem einen Jahre

seines Bestehens zu einem der gelesensten Blätter emporgeschwungen hat und gegenwärtig einen Abonnentenkreis von nahe 10,000 zählt. Der Inseraten-Theil desselben hat sich infolge dessen als äußerst wirksames Publicationsmittel bewährt. — Im Zusammenhange hiermit erfolgte die Einrichtung einer eigenen

Buchdruckerei

mit Doppel-Schnellpressen und Dampf-betrieb, die sich in ihrer jetzigen Ausdehnung und nach ihren Leistungen bereits bedeutenderen Etablissements an die Seite stellen darf, auch ist die Annehmlichkeit eines solchen eigenen Instituts für die Zwecke einer Annoncen-Expedition aus naheliegenden Gründen nicht zu unterschätzen.

Ohne speciell auf die mannigfachen Vortheile einzugehen, welche die geschäftliche Einrichtung meines Instituts darbietet, hebe ich nur im Allgemeinen hervor, daß ich infolge meines notorisch größten Umsatzes mit den Zeitungen, bei denselben die ausgedehntesten Vergünstigungen genieße, und hierdurch in der Lage bin, dem inserirenden Publicum die billigsten Preise zu stellen; ferner, daß die gewonnene Praxis mir ein sicheres Urtheil über die

wirksamste Art zu inseriren

verschafft hat, mit welchem ich meinen Klienten stets zu dienen bereit bin.

Ich empfehle hiernach mein Institut dem inserirenden Publicum aufs neue zur geneigten Benutzung und werde mich bemühen, demselben den bewährten Weg der Annonce immer mehr zu ebnen.

Leipzig, Neujahr 1873.

Rudolf Mosse,

officieller Agent sämmtlicher Zeitungen.

[589.]

F. A. Brockhaus'Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

[590.] Bezugnehmend auf meine Anzeige, wonach ich vom 1. Januar 1873 an nur in deutscher Reichs-Währung rechne, mache ich noch auf die besonderen Vortheile aufmerksam, die sich durch Baar- und Partie-Bezug bieten. Die betr. Preise sind meiner Anzeige beigelegt.

Heidelberg, December 1872.

Julius Groos, Verlag.**Ein Berliner Localblatt**

[591.] soll durch unsere Vermittelung verkauft werden. Reflectenten wollen sich direct an uns wenden. Kaufpreis 40,000 Thaler. Inseraten-Einnahme jährlich ca. 7500 Thaler.

Berlin, 7 Heiligegeiststr.

Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte.